

	<p>Objekt: Rechte Sandale</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Ägyptisches Museum</p> <p>Inventarnummer: ÄM 38001/01</p>
--	---

Beschreibung

Für die Anfertigung von Sandalen mussten zunächst mehrere Ledersohlen ausgeschnitten werden. Dabei war es wichtig, dass eine Sohle mit zwei Laschen vor der Ferse ausgeschnitten wurde. Die Sohlenlagen wurden dann mit Hilfe von Ahle, Nadel und Sehne zu einer Einzigem zusammengefügt. Daraufhin durchstach der Lederhandwerker die Laschen und führte einen Riemen durch die Löcher. Abschließend wurden die beiden Enden des Lederriemens durch eine Sohlenöffnung im Zehbereich geführt und miteinander verknötet. Aus: Hackbeil, C., in: F. Seyfried (Hrsg.), Im Licht von Amarna. 100 Jahre Fund der Nofretete, Berlin 2012, S. 272 (Kat.-Nr. 50).

Grunddaten

Material/Technik: Leder, gegerbt (Material / Fauna / Leder)
Maße: Höhe x Breite x Tiefe: 14,3 x 5,3 x 0,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1351-1334 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	Ludwig Borchardt (1863-1938)
	wo	N 49.05 (Gehöft) (Amarna)

Schlagworte

- Sandale

- Schuh